

TZ

Dienstag, 17. Februar 2015

„Hussiten“ konzertieren für den guten Zweck

Bad Homburg. „Jung, feurig, reformerisch“, so will die Big-Band der Humboldtschule (HUS) am Donnerstag für einen guten Zweck spielen – von 19 Uhr an im Kulturzentrum Englische Kirche. Die „Hussiten“ werden für die Tafeln im Hochtaunuskreis musizieren. Die Band besteht mittlerweile aus rund 30 Schülern zwischen 14 und 18 Jahren und ihrem Band-Leader, dem Musiklehrer Alexander von Edlinger. Gespielt werden Jazz, Swing, Rock und Funk. Mit dabei sind außerdem Reimer von Essen, der international bekannte Klarinetist der „Barrelhouse Jazzband“, und Anna Hannes, ein musikalisches „Urgestein“ der „Hussiten“ aus dem Abiturjahrgang 2011 am Saxophon.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird allerdings gebeten, und zwar frei nach dem Tafel-Motto „Jeder gibt, was er kann“. Es steht zu hoffen, dass viele Spenden zusammenkommen, denn der Bedarf an Lebensmitteln für Bedürftige ist nach wie vor hoch. Mittlerweile werden 1400 Personen von rund 200 ehrenamtlichen Helfern unterstützt. Allein 650 Kunden zählt die Tafel in Bad Homburg, davon rund 140 unter 14 Jahren. *red*